

Sichere Auslandsreisen

Wie Sie den Informationsfluss zu Versicherungsleistungen bei Auslandsreisen verbessern – und damit nicht nur Kosten sparen, sondern Ihren Mitarbeitenden auch sichere und entspannte Reisen ermöglichen.

Zielgruppe

Mitarbeitende, die geschäftlich ins Ausland reisen.

Ressourcen

Arbeitszeit für die Anpassung des Prozesses

Dauer

Analyse – Umsetzung
4 Monate

Häufigkeit

1x pro Jahr
aktualisieren

01

Bedürfnisse klären

Finden Sie in einem ersten Schritt heraus, wie Ihre Mitarbeitenden aktuell über Auslandsreisen informiert sind und diese erleben.

- Wie sind Mitarbeitende vorgegangen, wenn eine Erkrankung oder ein anderes ausserordentlichen Ereignis während einer Auslandsreise stattgefunden hat?
- Wie waren die Erfahrungen bei ausserordentlichen Ereignissen (z.B. gesundheitliche Ereignisse, Notfälle, politische Unruhen)?
- Was brauchen Ihre Mitarbeitenden, damit eine Auslandsreise trotz ausserordentlichen Ereignissen möglichst angenehm und sicher stattfinden kann?

 *Nutzen Sie konkrete Fälle oder Erfahrungsberichte als Ausgangspunkt, um Schwachstellen im bestehenden Prozess zu identifizieren. Mitarbeitende, die bereits eine Auslandsreise gemacht haben, liefern besonders wertvolle Hinweise.*

02

Bestehende Prozesse prüfen

Im nächsten Schritt prüfen Sie, ob Sie bisher über einen festgelegten und standardisierten Ablauf für das Vorgehen bei Krankheit während Auslandsreisen haben und wie sie über diesen informieren. Beachten Sie dabei die gesetzlichen Vorschriften sowie allfällige betriebsinterne Richtlinien, z.B. rechtliche Anforderungen an Reiseversicherungen und Notfallmanagement:

- Wie sind Ihre Mitarbeitenden während Auslandsreisen versichert?
- Gibt es eine Kontaktperson für Fragen zu Krankheiten oder anderen ausserordentlichen Ereignissen während der Reise?
- Werden Mitarbeitende vor einer Auslandsreise über Vorgehen bei Notfällen, Unfällen oder anderen ausserordentlichen Ereignissen informiert?

 *Überprüfen Sie nicht nur die vorhandenen Prozesse, sondern auch die Kommunikation gegenüber Mitarbeitenden. Prüfen Sie, wie gut wer informiert ist. Ein guter Prozess enthält auch eine Kommunikationsstrategie.*

03

Vorhandene Versicherungsleistung prüfen

Jetzt geht es darum, mit Ihrer Versicherung in den Kontakt zu treten. Klären Sie ab, welche Fälle inwiefern versichert sind und an wen sich Mitarbeitende bei Inanspruchnahme der Versicherungsleistung wenden sollen. Beantworten Sie dabei unter anderem folgende Fragen:

- Wo wird das Formular eingereicht bzw. abgelegt? Wer hat Zugriff darauf?
- Welche Fälle von Krankheit, Unfall oder andere Ereignisse sind während Auslandsreisen bei Ihren Mitarbeitenden versichert?
- Ist ausreichend und passende Versicherung vorhanden?
- Was und bis zu welcher Frist muss gemeldet werden?

 *Es empfiehlt sich gegebenenfalls Versicherungen und ihre Leistungen zu vergleichen und so ein passendes Angebot zu finden. Prüfen Sie ausserdem, wann die Police erneuert wird, damit allfällige Neuerungen rechtzeitig berücksichtigt werden können.*

04

Neuen Prozess festlegen

Legen sie fest, welcher Prozess angelegt werden muss, damit die Bedürfnisse der Mitarbeitenden während Auslandsgeschäftsreisen berücksichtigt und die gesetzlichen Pflichten eingehalten werden. Ein Prozess kann beispielsweise eine angepasste Versicherungsdeckung, eine klare Kommunikationsstrategie, eine Schulung zu Auslandsgeschäftsreisen, eine Versicherungsapp, Erinnerungen via Mail etc. umfassen.

- Wer wird wann und in welchem Format über den neuen Prozess informiert?
- Über welche Formate können die Versicherungsinformationen klar und für alle zugänglich gemacht werden?
- Welche Informationen brauchen Mitarbeitende, HR-Fachpersonen und Führungskräfte?
- In welchen bestehenden Systemen können die neuen Prozesse verankert werden?

 *Behalten Sie die Alltagstauglichkeit im Blick: Eine gute Lösung ist einfach zugänglich, verständlich und funktioniert auch in Stresssituationen. Testen Sie Massnahmen idealerweise mit einer kleinen Pilotgruppe.*

05

Fazit und Ausblick

Nachdem die Massnahmen zur Überprüfung und Erweiterung des Notfall- und Versicherungsprozess umgesetzt wurden, empfiehlt es sich, die Wirkung zu prüfen.

- Kennen die Mitarbeitenden den neuen Prozess und ist dieser verständlich?
- Gibt es Beispiele für Vorgehen bei ausserordentlichen Ereignissen auf Auslandsreisen? Wie haben sich betroffene Mitarbeitende verhalten?
- Gibt es Bedarf für eine Anpassung der Inhalte? Wann wird der bestehende Prozess erneut geprüft und gegebenenfalls erneuert?



Weitere Ideen gesucht?

Besuchen Sie [gesunde-kmu.ch](https://www.gesunde-kmu.ch) für mehr Praxisbeispiele und Inspiration!